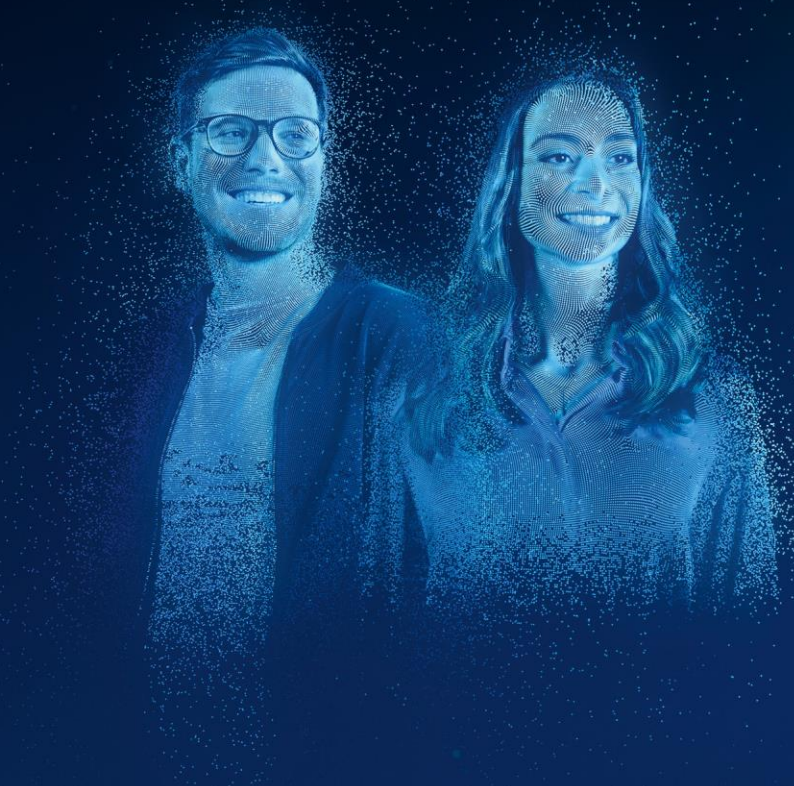


Komm ins #TeamBSI



Wir sind die Cyber-Sicherheitsbehörde des Bundes. Gemeinsam gestalten wir mit bislang rund 1.500 Beschäftigten eine sichere digitale Zukunft für Deutschland. Durch die rasante Entwicklung der Digitalisierung wächst – neben unseren Aufgaben – auch unser Team auf über 1.700 Mitarbeitende. Hierfür suchen wir engagierte Fachkräfte, die mit uns eine sichere digitale Welt gestalten.

Expertin/ Experte (w/m/d) im Referat WG 31 „Grundsatzfragen des Digitalen Verbraucherschutzes und Kooperationen“

(Entgeltgruppe E 13 oder E 14 TVöD bzw. die vergleichbare Besoldungsgruppe gemäß BBesO)

unbefristet am Dienort Freital bei Dresden

Das Referat „Grundsatzfragen des Digitalen Verbraucherschutzes und Kooperationen“ (WG 31) ist organisatorisch dem Fachbereich WG 3 „Digitaler Verbraucherschutz, Cyber-Sicherheit für Gesellschaft und Bürger“ zugeordnet und gehört zu der Abteilung WG „Cyber-Sicherheit für Wirtschaft und Gesellschaft“.

Gestalten Sie im Referat WG 31 das für das BSI im Aufbau befindliche Aufgabenfeld mit. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Digitalisierung gelingen kann. Denn: Cyber-Sicherheit ist eine Voraussetzung für eine erfolgreiche Digitalisierung.



Aufgabenschwerpunkte des Referats:

- Grundsatzfragen sowie die Gestaltung und Weiterentwicklung des Digitalen Verbraucherschutzes.
- Aufbau eines Kooperationsnetzwerks mit Verbraucherschutzakteuren und Etablierung eines kontinuierlichen Verbraucherschutzdialogs.
- Identifizierung neuer Handlungsfelder und Unterstützung der Fachreferate bei Projekten mit Bezug zum Digitalen Verbraucherschutz.

Das BSI schützt als unabhängige Stelle die Verbraucherinnen und Verbraucher in der Digitalisierung. Dafür schafft das BSI die technischen Grundlagen und Rahmenbedingungen für Anbieter und Hersteller, um sichere und vertrauenswürdige Produkte und Dienste zu gestalten. Unter Digitalem Verbraucherschutz verstehen wir als BSI den Schutz und die Erhöhung der Widerstandsfähigkeit sowohl des Einzelnen als auch der Gesellschaft vor Cyber-Gefahren jeglicher Art. Die Verbraucherinnen und Verbraucher sollen hinsichtlich ihres Risikobewusstseins sowie ihrer Beurteilungs- und Lösungskompetenz im digitalen Alltag gestärkt werden.

Ihre Tätigkeiten sind:

- Bearbeitung von Grundsatzthemen sowie Koordinierung, Gestaltung und Weiterentwicklung der Aktivitäten und Maßnahmen des Digitalen Verbraucherschutzes im BSI.
- Identifizierung neuer Handlungsfelder und Unterstützung der Fachreferate bei Projekten mit Bezug zum Digitalen Verbraucherschutz.
- Begleitung und Durchführung von Projekten, Umfragen und Studien zu Grundsatz- bzw. wissenschaftlichen Fragestellungen im Digitalen Verbraucherschutz.
- Einbringen von technischer Expertise aus der Sicht des Digitalen Verbraucherschutzes z.B. in, technische Richtlinien oder Normungs-/Standardisierungsprojekte.
- Weiterentwicklung des Themas „Usable Security“ in Zusammenarbeit mit internen und externen Kooperationspartnern.
- Betreuung von Kooperationen mit Akteuren im Umfeld des Digitalen Verbraucherschutzes.

Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes bzw. kurz vor dem Abschluss stehendes Studium (Diplom (Uni)/Master) der Informatik, Produktgestaltung/Design, Wirtschafts-, Sozial- oder Naturwissenschaften bzw. einer vergleichbaren Fachrichtung.
- Nachgewiesene Kenntnisse in den Bereichen Verbraucherschutz und Cyber-Sicherheit.



- Offenheit und Begeisterung für Trends, Herausforderungen und Lösungen im Bereich Digitale Technologien im Zusammenspiel mit IT-Sicherheit.
- Idealerweise einschlägige berufliche Erfahrungen in der nutzerfreundlichen Gestaltung von Technologien.

Was uns noch wichtig ist:

- Im Team arbeiten Sie lösungsorientiert, sind kritikfähig und bringen sich kooperativ sowie eigenständig in Ihre Arbeit ein.
- Sie haben ein verbindliches und freundliches Auftreten, ein gutes Organisationsgeschick sowie eine überzeugende mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit.
- Das #TeamBSI profitiert von Ihrer entscheidungsfreudigen und zielgerichteten Arbeitsweise.
- Ihre Motivation lebenslang zu lernen und sich dadurch in Ihren Fähigkeiten, Fertigkeiten und Ihrem Wissen kontinuierlich weiterzuentwickeln.
- Sie haben gute/sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Sie bringen die Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen sowie zur Übernahme von Dienstreisen mit. Diese sind in der Regel planbar und beschränken sich meist auf 1-2 Tage.

Was wir bieten:

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe mit gesellschaftlichen Mehrwert bei der Gestaltung einer sicheren digitalen Zukunft Deutschlands.
- Vereinbarkeit von Privat- und Berufsleben durch flexible Arbeitsgestaltung, die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten - weitere Infos als [FAQ](#).
- Eine gezielte Einarbeitung und gute Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildungsangebote zur persönlichen und fachlichen Qualifikation.
- Einen sicheren und krisenfesten Arbeitsplatz, die Perspektive einer Verbeamtung sowie ein vielseitiges Gesundheitsangebot.
- Eine monatliche BSI-Zulage in Höhe von 200 €/ 240 € und die Möglichkeit der Gewährung von zusätzlichen variablen Gehaltsbestandteilen.
- Unterstützung bei den Umzugskosten oder Zahlung von Trennungsgeld unter bestimmten Voraussetzungen.
- Ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket) oder alternativ ein vergünstigtes Deutschlandticket.



Mehr über uns gibt es auf [#TeamBSI](#) und auf unseren sozialen Netzwerken



Sie haben Interesse? Dann [bewerben Sie sich jetzt im Team BSI](#) bis zum 18.10.2023

Ihr Kontakt zu uns:

- Fragen zur Personalgewinnung: Ilona Gold (Personalgewinnung des BSI) unter 0228 99 9582 6204
- Fachliche Fragen: Kristina Unverricht (Leiterin des Referats WG 31) unter 0175 5542207
- Fragen zum Bewerbungsmanagementsystem: Servicezentrum Personalgewinnung des Bundesverwaltungsamtes unter- 0228 99 358 87500

Wissenswertes:

- Wir als BSI möchten Frauen ausdrücklich ermutigen, sich zu bewerben. Diversität und geschlechterunabhängige berufliche Gleichstellung sind für uns wichtige Bestandteile der Personalpolitik. Über Bewerbungen von Menschen aller geschlechtlichen Identitäten, jeden Alters oder Herkunft freuen wir uns.
- Das BSI sieht sich in besonderer Weise der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am gesellschaftlichen Leben verpflichtet. Daher sehen wir nicht nur den Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen sehr gerne entgegen, sondern wir werden sie bei gleicher Eignung und vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen bevorzugt berücksichtigen. Es wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.
- Ihr Einverständnis zur Durchführung einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach [§ 9 SÜG](#) (Sicherheitsüberprüfungsgesetz) ist Voraussetzung für eine Bewerbung. Diese Sicherheitsüberprüfung darf nicht zum Ergebnis haben, dass ein Sicherheitsrisiko vorliegt, das der sicherheitsempfindlichen Tätigkeit entgegensteht ([§ 14 SÜG](#)).
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein entsprechender Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss erforderlich (Übersetzungen sind nicht ausreichend). Wir bitten um Vorlage der Feststellung der Vergleichbarkeit durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB). Weitere Informationen dazu finden Sie [hier](#).



- Für uns hat ein verantwortungsbewusster Umgang mit personenbezogenen Daten hohe Priorität. Wir möchten, dass Sie wissen, wann welche Daten erhoben und wie sie verwendet werden. Das BSI hat technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz beachtet werden. Unsere detaillierten Datenschutzbedingungen finden Sie [hier](#).



Bundesamt
für Sicherheit in der
Informationstechnik

Deutschland
Digital•Sicher•BSI